

PRESSEMITTEILUNG

Wenn die Rundstrecke zur Filmstrecke wird

Das Making-Of des neusten INFINITI Werbespots auf dem BILSTER BERG

Bad Driburg, 23. November 2018

Kennen Sie Konrad Günther? Er ist der Star in INFINITIs neuem Werbespot, in dem sich Nissans Luxusmarke auf witzige Art mit deutschen Automobilherstellern anlegt. Der Spot wurde komplett auf dem BILSTER BERG, der jüngsten deutschen Rundstrecke, gedreht und in den letzten Monaten landesweit in den USA ausgestrahlt: youtu.be/li6AM0k4_mk.

Der provozierende Werbespot wurde innerhalb von zwei Tagen von 80 Crewmitgliedern auf dem BILSTER BERG gedreht. Für die Produktion wurde unter anderem eine Boxenhalle in eine temporäre Autowerkstatt umgewandelt und eine brennende Replik als Spezialeffekt auf der Strecke aufgebaut. Das White Label Prinzip der Strecke ermöglichte einen Dreh im Einklang mit Storyboard und Corporate Design. So steht nur die originelle Geschichte im Mittelpunkt.

Obwohl von Hermann Tilke, dem Formel 1 Rennstrecken Architekten, gebaut, wurde der BILSTER BERG nicht für den Motorsport konzipiert. Sie dient hauptsächlich als Test- und Präsentationsstrecke für die Automobilindustrie und wird meist von internationalen Automobilzulieferern und -herstellern für Produktvorstellungen oder Prototypentests gebucht.

Der 4,2 Kilometer lange Rundkurs mit 19 Kurven, einem 26 prozentigen Gefälle und vielen blinden Kurven ist eine der anspruchsvollsten Rennstrecken Europas. Seit der Eröffnung 2013 ist der BILSTER BERG durch seine moderne Architektur mit zeitgenössischer Ästhetik und einzigartiger Topografie zu einer sehr gefragten Photo- und Film-Location geworden. So sagt Rocco Kopecny, Produzent des INFINITI Werbespots: „Wir haben uns für den BILSTER BERG entschieden, da er die perfekte Kulisse für automotiv Film aufnahmen ist, sehr guter Service inklusive.“

Aber verlassen Sie sich nicht auf unser Wort. Machen Sie sich ein eigenes Bild: youtu.be/li6AM0k4_mk

Über den BILSTER BERG

Gebaut auf einem Munitionsdepot der NATO Rhein Armee in Bad Driburg, ca. 200 km westlich von Köln gelegen, wurde der BILSTER BERG am 1. Juni 2013 eröffnet. Nach einer Planungszeit von 7 Jahren war es das erste Mal nach 80 Jahren, dass eine neue Rundstrecke in Deutschland den Betrieb aufnahm. Der Formel 1-Architekt Hermann Tilke und die deutsche Rallye-Legende Walter Röhrl waren maßgeblich in die Planung involviert. Das Projekt kostete 34 Millionen Euro und wurde ausnahmslos privat, von 180 Gesellschaftern, finanziert. Zusätzlich zu der Rendite, haben alle Gesellschafter die Möglichkeit, an ausgewählten Terminen selber auf der Strecke zu fahren.

Ihre Ansprechpartnerin

Kim Metzger
Marketing & Kommunikation
T +49 5253 973 90 18
E kim.metzger@bilster-berg.de
www.bilster-berg.de